

Nachtgedanken

Mo - Fr & So ca. 20.50 Uhr; Sa ca. 16.50 Uhr als "Zwischendrin"

05. bis 11. Mai 2025: Unterwegs mit Hoffnung

Von Katharina Engelen, Leiterin des "Kirchenschiffs" in Nordhorn

Im Bistum Osnabrück pilgern in dieser Woche rund 1.200 Menschen auf barrierearmen Wegen. Pilgern für alle - darum geht's. Katharina Engelen wünscht sich auch sonst mehr Achtsamkeit für die Bedürfnisse anderer.



Katharina Engelen

Katholische Kirche im NDR
Redaktion Osnabrück
Schillerstraße 15, 49074
Osnabrück
Tel. (0541) 31 86 56

www.ndr.de/kirche

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt und darf nur für private Zwecke des Empfängers benutzt werden. Jede andere Verwendung (z.B. Mitteilung, Vortrag oder Aufführung in der Öffentlichkeit, Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung) ist nur mit Zustimmung der Kath. Kirche im NDR zulässig. Die Verwendung für Rundfunkzwecke bedarf der Genehmigung des NDR.

Montag, 05.05.2025: Staunig

Mama, warst Du heute staunig auf mich? Unsere fünffährige Tochter guckt mich mit ihren großen blauen Augen an. Ihre Wortschöpfung gefällt mir: staunig. Eine Mischung aus staunen und stolz sein. Staunig. Haben Sie heute gestaunt? Waren Sie stolz auf sich oder auf andere? Gründe gibt es bestimmt viele: nach dem langen Wochenende gut in die neue Woche gestartet, etwas Leckeres gekocht, den Wäscheberg bezwungen, jemandem eine Freude gemacht. In Psalm 139 im Alten Testament heißt es: "Ich danke dir, dass ich so staunenswert und wunderbar gestaltet bin. Ich weiß es genau: Wunderbar sind deine Werke." Ich möchte das Staunen nicht verlernen: über die kleinen und großen Dinge des Alltags. Und stolz sein. Kurz gesagt: staunig.

Dienstag, 06.05.2025: Internationaler Anti-Diät-Tag

Es gibt eine Menge kurioser Feiertage. Heute zum Beispiel ist der Internationale Anti-Diät-Tag. Wussten Sie nicht? Dann schnell nochmal zum Kühlschrank! Die britische Feministin und Autorin Mary Evans Young rief diesen Aktionstag am 6. Mai 1992 aus - mit einer besonderen Botschaft: Sei zufrieden mit Dir und Deinem Aussehen. "Body Positivity" nennt sich die Bewegung, die vor allem in sozialen Netzwerken aktiv ist und sich für eine positive Einstellung zum Körper einsetzt. Selbstliebe statt Körperkult. Jeder Körper ist schön, unabhängig von Größe, Form, Hautfarbe und Geschlecht. Die Heilige Teresa von Avila hat schon im 16. Jahrhundert gesagt: "Tu deinem Leib etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen."¹

Mittwoch, 07.05.2025: Gastfreundschaft

"Aufgeschreckt bin ich, Ewiger, reibe mir zitternd die Augen, ein Traum muss es sein, ein schrecklicher, ein Alptraum. Entsetzt höre ich die Nachrichten, kann es nicht fassen, Soldaten marschieren, kämpfen und sterben."² Die Worte stammen von Stephan Wahl. Er ist deutscher Priester, lebt in Jerusalem und schreibt moderne Psalmen. Es ist Krieg, an so vielen Orten. Sascha ist jetzt drei Jahre alt. Auf dem Spielplatz erzählt ihre Mutter von der Flucht aus der Ukraine. Wie sie damals noch mit dem Säugling in einen Bus gestiegen ist, ohne zu wissen, wo sie ankommen wird. "Es ist schwer", sagt sie, während die Kinder im Sand spielen. Im Hebräerbrief steht: "Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt" (Hebr 13,2).

Donnerstag, 08.05.2025: Dem Leben trauen

80 Jahre ist es her: das Ende des Zweiten Weltkrieges. Dieser Krieg hat mehr als 60 Millionen Tote gefordert. 80 Jahre: Was nach einer langen Zeit klingt, ist aktuell. Das erschreckt und macht traurig. Rechtsextremistische Parteien gewinnen wieder an Macht. Der Holocaust-Überlebende Albrecht Weinberg gibt sein Bundesverdienstkreuz zurück. Was tun? Wir müssen gedenken, erinnern und miteinander im Gespräch bleiben. Der Jesuit Alfred Delp gehört zu den wichtigsten Widerstandskämpfern gegen den Nationalsozialismus in Deutschland. Im Juli 1944 wird er verhaftet und wegen Hochverrats angeklagt, im Februar 1945 hingerichtet. Dieser Satz von ihm macht Mut: "Lasst uns dem Leben trauen, weil wir es nicht allein zu leben haben, sondern Gott es mit uns lebt."³

¹ <https://www.marienschwestern-vorau.at/chronik/teresa-von-avila/>

² <https://ofradix.net/2022/03/01/ein-psalm-fur-alle-die-schreien-wollen/>

³ <https://www.katholisch.de/artikel/59261-vor-80-jahren-nazis-ermorden-jesuiten-alfred-delp-in-ploetzensee>
www.radiokirche.de – Katholische Kirche im NDR

Freitag, 09.05.2025: Für die Liebe

Seine Art mit den Schülerinnen und Schülern umzugehen, beeindruckt mich: Als ich unsere Tochter von der Schule abhole, hat ihr Lehrer für jede und jeden ein freundliches Wort. "Tschüss. Schönes Wochenende! Bis Montag! Na, was habt ihr vor? Toll! Viel Spaß!" Es ist ein so freundlicher Umgang mit den Mädchen und Jungen: zugewandt und interessiert. Davon wünsche ich mir in unserer Gesellschaft mehr. Ein aufrichtiges Miteinander. Dass der, der fragt, wie es geht, wirklich an der Antwort interessiert ist. "Ich entscheid' mich für die Liebe und für die Menschlichkeit", singt das Berliner Duo "Berge".⁴ "Ich entscheid' mich für den Frieden und ich hör immer auf mein Herz. Wir sollten anfangen, uns zu lieben. Ich weiß genau, wir sind es wert."

Samstag, 10.05.2025: Pilgern für alle

Einigen Menschen im Bistum Osnabrück tun heute Abend vermutlich die Füße weh: von den ostfriesischen Inseln bis Salzbergen, von Emlichheim bis Bad Iburg. Alle waren zum inklusiven Pilgern eingeladen. Auf barrierefreien Pilgerwegen, nicht länger als sechs Kilometer, sodass jede und jeder mitmachen konnte. Das Motto: "Unterwegs mit Hoffnung: Ich-Du-Wir".⁵ Pilgern – das ist beten mit den Füßen oder mit dem Rollstuhl. Es hat eine uralte Tradition und fasziniert damals wie heute. In der Bibel im Buch Josua steht die Zusage: Ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst (Buch Josua 1,9). Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Leitwort "Pilger der Hoffnung". Beim Pilgern können Menschen zu sich selbst, zu anderen und zu Gott finden. Jesus selbst hat die Begegnung auf Augenhöhe gesucht. Er hat gezeigt: Jeder Mensch ist wichtig.

Sonntag, 11.05.2025: Muttertag

Ich mag den Muttertag: Wenn unsere Töchter Geschenke basteln. Wenn sie halb laut - aber natürlich streng geheim - schon Tage vorher darüber sprechen, wo sie die Kostbarkeiten vor mir verstecken. Im Buch Jesus Sirach im Alten Testament steht: "Und wer seine Mutter ehrt, der sammelt sich einen bleibenden Schatz" (Sir 3,4). Heute denke ich an die, die um ihre verstorbene Mutter trauern. An die, die kein gutes Verhältnis zu ihrer Mama haben. An die Frauen, die gerne Mama wären. Und an die, die es bereuen, Kinder bekommen zu haben. Ich denke an alle Mamas, die sich jeden Tag bemühen und das Beste für ihre Kinder wollen, klein und groß. An die, die sich in ihrem Tun nicht gesehen fühlen. Für sie alle war heute Muttertag.

⁴ <https://www.songtexte.com/songtext/berge/fur-die-liebe-g2b8cd89a.html>

⁵ <https://bistum-osnabrueck.de/unterwegs-mit-hoffnung-inklusive-pilgern-fuer-alle/>